

Die Bedeutung der
Mittelerzgebirgischen Feldhecken
aus der Sicht des Erzgebirgskreises

1. Abriss zur Entstehung der (Baum) hecken
2. Was bedeuten uns Hecken heute?
einige Denkanstöße
3. Wie sieht der Landkreis die Hecken
 - 3.1. Die Position des Landkreises, speziell der unteren Naturschutzbehörde
 - 3.2. Welche Interessen liegen dahinter bzw.

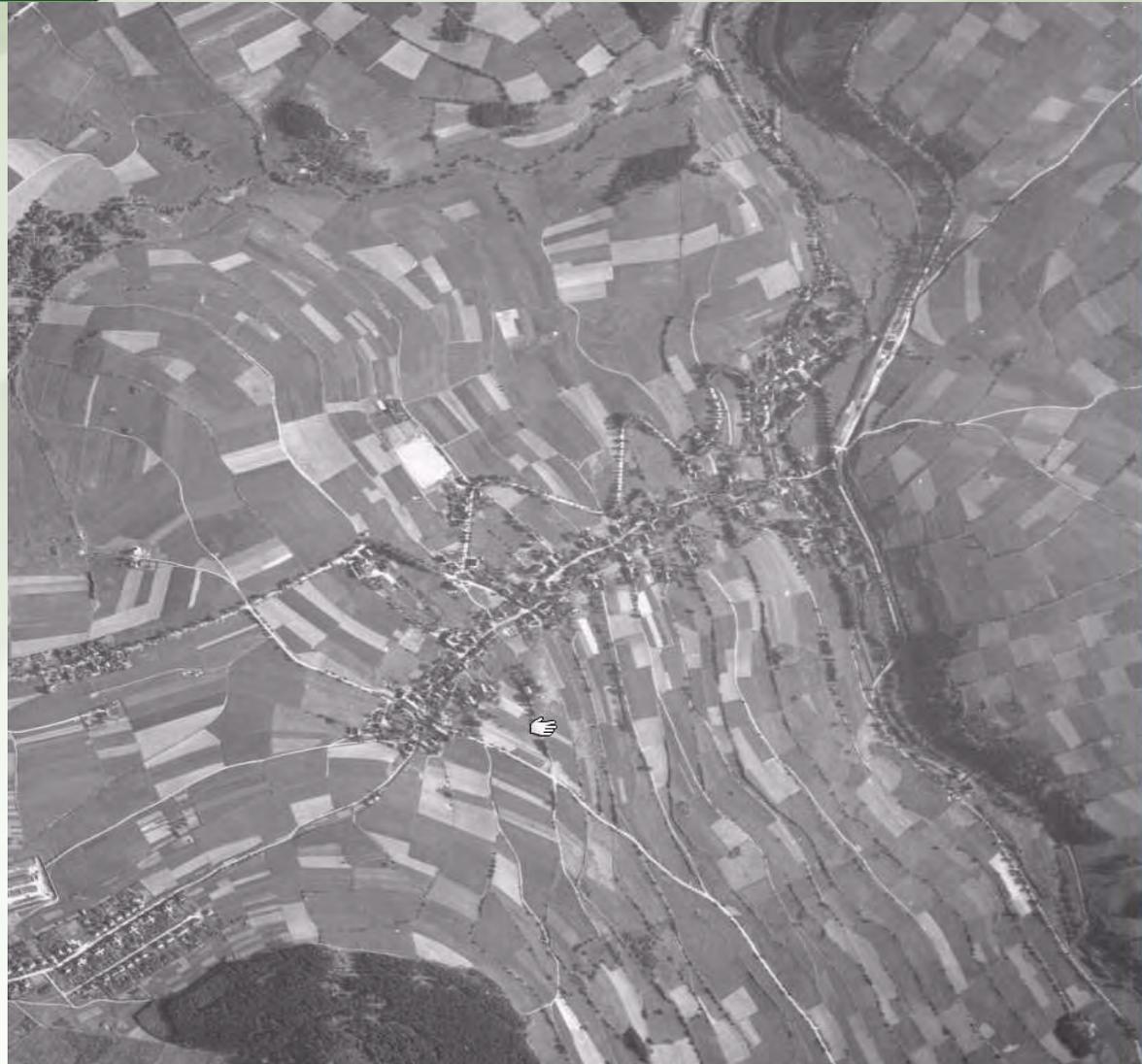
wer hat noch Interesse am Sein oder Nicht-Sein von Hecken?
4. Wie es weiter geht...

Urwald



Urwald

Besiedlung



Quelle: Geobasisdaten Luftbilder,
© Staatsbetrieb Geobasisinformation und
Vermessung Sachsen 1994

Quelle: Geobasisdaten Luftbilder, © Staatsbetrieb
Geobasisinformation und Vermessung Sachsen 1994



1954

Urwald

Besiedlung

Industrialisierung der Landwirtschaft

Heutige Landschaftsstruktur



2013

Quelle: Geobasisdaten-DOP
© Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen
2013



Bild: LPV ME

2. Was bedeuten uns die Feldhecken heute?

- Hecken (und Raine) sind wertvollste Lebensräume für wildlebende Tier- und Pflanzenarten inmitten der intensiv genutzten landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Hecken geben der Landschaft ein Gesicht
- Hecken sind die Kulisse, in der die ortsansässige Bevölkerung Erholung sucht
- Hecken sind Teil der Kulisse für die Urlaubsregion Erzgebirge
- Zunehmend wird die Heckenlandschaft zum Sportplatz für verschiedenste Freizeitsportarten
- Hecken sind Rohstoffquelle Holzstapel

2. Was bedeuten uns die Feldhecken heute?

- Hecken (und Raine) sind wertvollste Lebensräume für wildlebende Tier- und Pflanzenarten inmitten der intensiv genutzten landwirtschaftlichen Nutzflächen
- **Hecken geben der Landschaft ein Gesicht**
- Hecken sind die Kulisse, in der die ortsansässige Bevölkerung Erholung sucht
- Hecken sind Teil der Kulisse für die Urlaubsregion Erzgebirge
- Zunehmend wird die Heckenlandschaft zum Sportplatz für verschiedenste Freizeitsportarten
- Hecken sind Rohstoffquelle Holzstapel



2 SEP 2010

Bild: Rainer Schröter









2. Was bedeuten uns die Feldhecken heute?

- Hecken (und Raine) sind wertvollste Lebensräume für wildlebende Tier- und Pflanzenarten inmitten der intensiv genutzten landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Hecken geben der Landschaft ein Gesicht
- **Hecken sind die Kulisse, in der die ortsansässige Bevölkerung Erholung sucht**
- Hecken sind Teil der Kulisse für die Urlaubsregion Erzgebirge
- Zunehmend wird die Heckenlandschaft zum Sportplatz für verschiedenste Freizeitsportarten
- Hecken sind Rohstoffquelle

2. Was bedeuten uns die Feldhecken heute?

- Hecken (und Raine) sind wertvollste Lebensräume für wildlebende Tier- und Pflanzenarten inmitten der intensiv genutzten landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Hecken geben der Landschaft ein Gesicht
- Hecken sind die Kulisse, in der die ortsansässige Bevölkerung Erholung sucht
- **Hecken sind Teil der Kulisse für die Urlaubsregion Erzgebirge**
- Zunehmend wird die Heckenlandschaft zum Sportplatz für verschiedenste Freizeitsportarten
- Hecken sind Rohstoffquelle



BÜCHHÖLZ

Hagebuttenweg

Königswalde



2. Was bedeuten uns die Feldhecken heute?

- Hecken (und Raine) sind wertvollste Lebensräume für wildlebende Tier- und Pflanzenarten inmitten der intensiv genutzten landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Hecken geben der Landschaft ein Gesicht
- Hecken sind die Kulisse, in der die ortsansässige Bevölkerung Erholung sucht
- Hecken sind Teil der Kulisse für die Urlaubsregion Erzgebirge
- **Zunehmend wird die Heckenlandschaft zum Sportplatz für verschiedenste Freizeitsportarten**
- Hecken sind Rohstoffquelle

2. Was bedeuten uns die Feldhecken heute?

- Hecken (und Raine) sind wertvollste Lebensräume für wildlebende Tier- und Pflanzenarten inmitten der intensiv genutzten landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Hecken geben der Landschaft ein Gesicht
- Hecken sind die Kulisse, in der die ortsansässige Bevölkerung Erholung sucht
- Hecken sind Teil der Kulisse für die Urlaubsregion Erzgebirge
- Zunehmend wird die Heckenlandschaft zum Sportplatz für verschiedenste Freizeitsportarten
- **Hecken sind Rohstoffquelle**









3. Wie sieht der Landkreis die Hecken, speziell in Funktion der unteren Naturschutzbehörde

3.1. Position des Landkreises

Rechtsposition

begründet auf Rechtsvorschriften, wie NATRURA 2000, BNatSchG, SächsNatSchG, verschiedene VO (FND, NG, LSG)



3. Wie sieht der Landkreis die Hecken, speziell in Funktion der unteren Naturschutzbehörde

3.1. Position des Landkreises

Rechtsposition

begründet auf Rechtsvorschriften, wie NATRURA 2000, BNatSchG, SächsNatSchG, verschiedene VO (FND, NG, LSG)

3.2. Interessen und Interessengruppen

a) Landeigentümer und Nutzer

-Erhalt der Nutzflächen in Größe und Qualität (Beschattung, Nährstoffe, Bodenqualität)



3. Wie sieht der Landkreis die Hecken, speziell in Funktion der unteren Naturschutzbehörde



3.1. Position des Landkreises

Rechtsposition

begründet auf Rechtsvorschriften, wie NATURA 2000, BNatSchG, SächsNatSchG, verschiedene VO (FND, NG, LSG)

3.2. Interessen und Interessengruppen

a) Landeigentümer und Nutzer

-Erhalt der Nutzflächen in Größe und Qualität (Beschattung, Nährstoffe, Bodenqualität)

Zitat Bretschneider mdl: *"Wir können alles möglich machen, wenn es die betriebswirtschaftlichen Ziele des Landwirtes nicht gefährdet"*

b) sonstige Teilhaber an der Kulturlandschaft

- naturkundlich interessierte *und* informierte Bürgerinnen und Bürger
- Erholung suchende Bevölkerung, Ortsansässige und Touristen gleichermaßen
- Freizeitsportler
- kommunale Interessen

3. Wie sieht der Landkreis die Hecken, speziell in Funktion der unteren Naturschutzbehörde



3.1. Position des Landkreises

Rechtsposition

begründet auf Rechtsvorschriften, wie NATURA 2000, BNatSchG, SächsNatSchG, verschiedene VO (FND, NG, LSG)

3.2. Interessen und Interessengruppen

a) Landeigentümer und Nutzer

-Erhalt der Nutzflächen in Größe und Qualität (Beschattung, Nährstoffe, Bodenqualität)

Zitat Bretschneider mdl: *"Wir können alles möglich machen, wenn es die betriebswirtschaftlichen Ziele des Landwirtes nicht gefährdet"*

b) sonstige Teilhaber an der Kulturlandschaft

- naturkundlich interessierte *und* informierte Bürgerinnen und Bürger
- Erholung suchende Bevölkerung, Ortsansässige und Touristen gleichermaßen
- Freizeitsportler
- kommunale Interessen

c) irgendwo dazwischen: Fördermittelgeber

Quelle: Geobasisdaten Luftbilder, © Staatsbetrieb
Geobasisinformation und Vermessung Sachsen 1994

1954



Heutige Landschaftsstruktur und
die biologische Vielfalt
sind Ergebnis der
Steigerung der Arbeitsproduktivität
in der Landwirtschaft

2013

Quelle: Geobasisdaten-DOP
© Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen
2013

4. SchlussSätze

4.1. Wir brauchen Menschen in verantwortlichen Stellen, die sich für die Erhaltung der Heckenlandschaft des Mittlerzgebirges tatkräftig einsetzen.

4.2. Wir sollten bei unterschiedlichen Positionen der Akteure verstärkt nach den dahinter liegenden Interessen fragen.

Das ist die Grundlage für gemeinsame Lösungen!

4.3. Wir sehen eine ökonomische Schiefelage, wenn die Interessen der "sonstigen Teilhaber an der Kulturlandschaft" auf die Wirtschaftsinteressen der Landeigentümer und Bewirtschafter treffen.
Denn es gibt bis heute kein wirksames Instrument, diese Interessen oder auch gegenseitigen Leistungen "in Wert zu setzen".

Den Ausgleich für diese ökonomische Schiefelage kann derzeit nur die staatliche Förderung der verschiedensten Pflegeaktivitäten in der Kulturlandschaft leisten.

4.4. Wir brauchen effektive Förderinstrumente, die

- übersichtlich
- ohne bürokratischen Aufwand
- zuverlässig und
- kontinuierlich
laufen.

Alles andere führt zu vielen Missverständnissen und zu starkem Vertrauensverlust zwischen den Akteuren, die in unserer mittlerzgebirgischen Kulturlandschaft tagtäglich arbeiten.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !